

Authentische Wiedergabe - eigener Stil

Die außergewöhnliche Band We Rock Queen gibt in der Stadthalle Saarburg ein Konzert.

SAARBURG (red) Die Band **We Rock Queen** interpretiert die Musik der britischen Rocklegende Queen in höchster Qualität und mit mitreißender Spielfreude. Losgelöst von rein optischen Effekten setzt die Band den Schwerpunkt der Tribute-Show auf die authentische Wiedergabe der Songs. Musikalisch sehr nah am Original, aber dennoch mit einem erkennbar eigenen Stil. Bei dem Konzert werden die bekanntesten Songs von Queen geboten. Freddie Mercury galt als einer der bedeutendsten Rocksänger seiner Zeit. Mit seiner Band mischte er über 20 Jahre ganz oben in den Hitparaden mit und präsentierte eine Reihe unvergesslicher Welthits wie „I Want To Break Free“, „Radio GaGa“, „We Will Rock You“ oder „I Want It All“ und „We Are The Champions“. Bandleader und Gitarrist Frank Ehrlers sowie Schlagzeuger Boris Ehlers gehörten zur Originalbesetzung des Queen-Musicals „We Will Rock You“ in Köln. Bassist Erhard Wollmann sorgt für den John Deacon-typischen Bass-Sound und bildet zusammen mit Schlagzeuger Boris Ehlers die rhythmische Basis für die komplexen Queen-Songs. Die Keyboards besetzt Marco Lehnertz, der unter anderem als Musiker für die „Söhne Mannheims“ und „Jupiter Jones“ spielte und aktuell mit der Kölner Band „Stadtstrand“ erfolgreich durchstartet. Als Frontmann und Lead-Stimme von We Rock Queen agiert der charismatische Sänger Sascha Kleinophorst, der als Frontsänger bereits bei vielen professionellen Bandprojekten tätig war. Karten für das Konzert „Best of Queen – The Show goes on“ in der **Stadthalle Saarburg** am **Samstag, 18. Dezember**, 20 Uhr, gibt es für 28,50 Euro unter der TV-Tickethotline 0651/7199-996.



We Rock Queen präsentieren „Best of Queen – The Show goes on“.

FOTO: HEIKO KAPPELLER

Contemporary Dance in der Arena Trier

TRIER (red) Die Choreographen Saeed Hani Möller und Giovanni Zazzera bringen in „**Out of Range - The Art of Diversity**“ am **Samstag, 18. Dezember**, 20 Uhr, in der **Arena Trier**, ihre eigenen, unterschiedlichen künstlerischen Ansätze ein, um gemeinsam die gesellschaftliche Wirkung von Diversität zu erforschen und diese durch Bewegung auszudrücken. Mit sechs Tänzerinnen und Tänzern wollen sie sich hierbei dem Thema Diversität auf unterschiedlichsten Wegen nähern. Die Karten sind für 20,40 Euro unter der TV-Tickethotline 0651/7199-996 erhältlich.

Macht-jemandem-eine-freude-Markt

SCHWEICH (red) Bei der Sammlung für die Flutopfer wurden dem Roten Kreuz in Schweich mehr Sachspenden abgegeben, als Bedarf bestand. Darunter befinden sich auch Spiele und Bücher. Diese Bücher und Spiele werden bei einem **Verschenke-Markt** in der Schweicher **Pfarrkirche täglich von 9 bis 17 Uhr** angeboten. Um sich dennoch mit den Menschen der Flutkatastrophe solidarisch zu zeigen, besteht die Möglichkeit eine Spende zu hinterlassen.

HINWEIS

Liebe Leserinnen und Leser, aufgrund der aktuellen Situation kann es sein, dass auf dieser Seite angekündigte Veranstaltungen verschoben werden oder nicht stattfinden, deshalb übernehmen wir keine Gewähr für die Termine.

Bassklarinette, Saxofon, Orgel, Akkordeon

Adventskonzert in der Kirche St. Paul in Wittlich.

WITTLICH (red) Unter dem Motto „Türchen 17“ laden **Anne Kaftan** (Saxofon und Bassklarinette) und **Georges Urwald** (Orgel und Akkordeon) am **Freitag, 17. Dezember**, 19 Uhr, zu einem besonderen Adventkonzert in die **Autobahn- und Radwegkirche St. Paul** in Wittlich ein. Sie bitten die Zuhörer mit ihnen zusammen das 17. Türchen eines Adventskalenders zu öffnen und eine klangliche Einstimmung auf Weihnachten, eine Einkehr mit stimmungsvollen Improvisationen, auch über bekannte weihnachtliche Motive zu empfangen. Eintritt frei, um eine Spende wird gebeten. Es gelten die 2G-Corona-Regeln. Anmeldung erforderlich unter Anmeldung.St.Paul@gmail.com

Die tagesaktuellen Corona Regeln sind zu beachten.



Annette Kaftan und Georges Urwald.

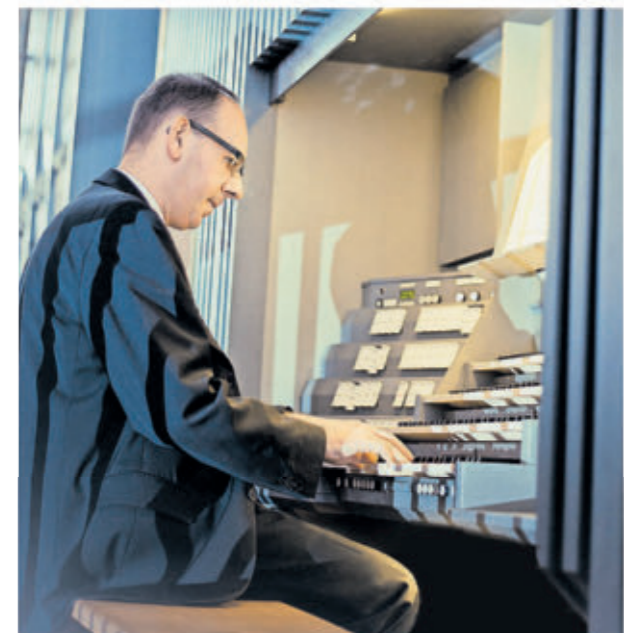
FOTO: GEORGES URWALD/ANNETTE KAFTAN

Orgelvesper in der Basilika Trier

Martin Bambauer spielt an der Eule-Orgel.

TRIER (red) Eine **Orgelvesper** findet am **Samstag, 18. Dezember**, 18 Uhr, in der **Konstantin-Basilika Trier** (Ev. Kirche zum Erlöser) statt. Martin Bambauer spielt an der symphonischen Eule-Orgel der Basilika Werke von Charles-Marie Widor und Louis Vierne (6. Symphonie h-Moll op. 59). Das Konzert bildet den Abschluss der ökumenischen Konzertreihe „Voilà Vierne“, in deren Rahmen im Trierer Dom und der Konstantin-Basilika alle Orgelwerke des berühmten französischen Komponisten Louis Vierne zur Aufführung kommen. Es gilt die 2G-Regel. Zudem wird um eine vorherige Anmeldung (Name, Adresse, E-Mail/Telefonnummer) beim Gemeindebüro der Evangelischen Kirchengemeinde Trier gebeten, Telefon 0651/99491200 oder per E-Mail:

trier@ekir.de
Anmeldung bis Freitag, 17. Dezember, 12 Uhr. Eventuell noch freie Plätze können beim Einlass am Samstag auch ohne vorherige Anmeldung, unter Eintragung in die Anwesenheitsliste, vergeben werden. Der Einlass beginnt um 17.30 Uhr und endet um 18 Uhr. Der Eintritt ist frei, um eine Spende wird gebeten.



Martin Bambauer an der Orgel.

FOTO: MARTIN SCHMITZ

Vorstellung der neuen CD

Das Trio DeLaVie gibt in der Tuchfabrik ein Konzert.

TRIER (red) Christine Reles schöpft aus intensiv erlebten Erfahrungen und setzt diese in gefühlvolle Texte und Melodien um, voller Lebendigkeit und Tiefe – sowohl in deutscher wie in französischer Sprache. Sie begleitet sich beim Singen am Klavier. Peter Kasper unterstreicht das Ganze wirkungsvoll mit seinem Kontrabass, kongenial begleitet durch die Flötistin Tanja Rolinger.

Das **Trio DeLaVie** stellt mit diesem Konzert am **Donnerstag, 16. Dezember**, 20.30 Uhr, im **kleinen Saal der Tuchfabrik Trier**, seine CD „... noch eine Weile“ vor. Die Karten sind für 15 Euro unter der TV-Tickethotline 0651/7199-996 erhältlich.



Christine Reles vom Trio DeLaVie.

FOTO: TRIO DELAVIE

Der Staats-Trainer

Ingo Appelt gastiert im Forum Daun.

DAUN (red) Schon ein einziger Besuch seines neuen Programms „Der Staats-Trainer“ ersetzt mehrere Jahre Therapie – und zwar für Männer wie Frauen. Denn **Ingo Appelt** gibt der allgemeinen Miesepetrigkeit den Rest. Ingo ist nicht mehr nur der Ingo für Männer- und Frauenthemen, nein: Er ist der Ingo für Deutschland. Ein Ingo für alle – alle Überforderten und Unterbezahlten, Angestregten und Ausgebeuteten. Ingo Appelt will mit seinem neuen Programm im **Forum Daun** am **Samstag, 18. Dezember**, 20 Uhr, aufrichten und trösten – wenn es sein muss eben mit Wahrheit und Zweckoptimismus. Die Karten sind für 23 Euro unter der TV-Tickethotline 0651/7199-996 erhältlich. Die Veranstaltung unterliegt den Bestimmungen der aktuellen Corona-Bekämp-



Ingo Appelt - Wenn er kommt, haben Nörgler die Sendepause.

FOTO: AVA ELDERWOOD

fungsverordnung des Landes Rheinland-Pfalz. Der Veranstalter hat sich zur Durchführung für die 2G-Plus-Regel entschieden (geimpft oder genesen plus zusätzlicher Test).

Digitales Weihnachtsbasteln

TRIER (red) Gemeinsam basteln für Weihnachten? Aber sicher! Das triki-büro (Informationsbüro für Trierer Kinder) bietet am **Freitag, 17. Dezember**, den digitalen Workshop „Weihnachtliches Basteln“ an. Von **15 bis etwa 17 Uhr** können Kinder ab 6 Jahren unter Anleitung und Begleitung gemeinsam basteln, spielen, entspannen und ein wenig Vorweihnachtszauber genießen. Bei Anmeldung unter der E-Mail-Adresse mail@triki.de bekommt man den Link und bei frühzeitiger Anmeldung auch Material zugeschiedt. Nähere Infos unter www.triki.de

Produktion dieser Seite:
Tanja Logemann